

■ Damen des Lions Club Bocholt Westfalia spenden knapp 6700 Euro

Eine starke Gemeinschaft zahlt sich aus

Bocholt (akn). Wer die Damen des Lions Club Bocholt Westfalia sieht, weiß, hier steht eine starke Truppe vor einem – und die 34 Frauen treffen sich nicht nur zum „Damenkränzchen“ – im Gegenteil, hier wird kräftig mit angepackt, Projekte ins Leben gerufen und diese dann auch mit ganzem, auch körperlichem Einsatz – alles natürlich ehrenamtlich – in die Tat umgesetzt.

So geschehen vor Kurzem bei Garten Meteling: Im Zuge des Indian Summers haben die Damen eine Verkaufsaktion von antikem, hochwertigem Trödel gestartet, den sie alle selber aus Eigenbesitz spendeten. Die Aktion war ein voller Erfolg und es kamen stolze 1616 Euro zusammen.

Dieses Geld bekam jetzt die Einrichtung Donum Vitae, die eine stattlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftskonflikte und Familienplanung ist mit Sitz in Bocholt und Ahaus.

„Frauensolidarität“ mit Donum Vitae

Der Verein, der bereits seit 18 Jahren Beratungen anbietet, hat schon seit langem eine Kooperationen mit den Damen



Marlies Benning, Hildegard Schröer-Martini und Angelica Rems von der Einrichtung Donum Vitae freuen sich über die großzügige Spende die sie von den Damen des Lions Club, vertreten durch Michaela Schneider, Sabine Terhart-Ebert, Kläre Schulte, Mechthild Schmeink und Magitte Wissing überreicht bekommen (von links).

des Lions Clubs Bocholt Westfalia und freut sich daher umso mehr über die großzügige Spende. Mit dem Geld werden unter anderem regelmäßige Fortbildungen, zum Beispiel zur Kinderwunschberatung oder Pränatalberatung der fünf Teilzeitberater bezahlt. „Sie machen eine gute und professionelle Arbeit, vor allem wie sie auch mit diesen doch manchmal sehr heiklen Themen umgehen“, lobte Michaela Schneider die Präsidentin des Lions Club die Mitarbeiter von Donum Vitae.

Aber damit nicht genug:

Silke Wansing, die „Activity Beauftragte“ des Lions Club hat auch zu dieser EM wieder das beliebte Tippenspiel ins Leben gerufen, bei dem Tippgemeinschaften für jedes Tor der deutschen Mannschaft einen gewissen Betrag spenden.

Hierbei kam die unglaubliche Summe von 5030 Euro zusammen, die jetzt an die Einrichtung Kolibri in Bocholt gespendet wurde. Kolibri ist die Beratungsstelle des SKM - Katholischer Verein für soziale Dienste Bocholt und arbeitet mit Kindern und Jugendlichen alkoholabhängiger Eltern. Die

Lions Damen unterstützen die Einrichtung jetzt schon seit fast 20 Jahren und waren von Anfang an mit dabei Kolibri bekannt zu machen. In all den Jahren ist ein Freundschaftliches- und vor allem ein Vertrauensverhältnis von beiden Seiten her entstanden.

„Die Spenden werden hauptsächlich für Ausflüge, Fahrten, Grill- oder Musikabende verwendet. Aber jetzt vor Weihnachten dürfen sich die 30 Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die wir zurzeit betreuen ein Weihnachtsgeschenk aussuchen. Wir begleiten sie in die Stadt und unterstützen sie darin etwas für

sich selber zu tun, auch um dadurch Selbstbestimmung zu lernen“, erzählt Christiane Wiesner von Kolibri.

„Kolibri ist mein Zuhause!“

Und Berthold Tenhonsel, der Geschäftsführer ergänzt: „Es ist toll – auch durch die Unterstützung der Lions Damen – so eine Einrichtung aufrecht zu erhalten. Hier bekommen die Jugendlichen Beziehungskontinuität, einen Rückhalt und ein Gemeinschaftsgefühl, was sie oft noch nie erlebt haben.“



Christiane Wiesner (2.v.l.) von Kolibri nimmt dankbar den Scheck von Michaela Schneider (1.v.l.), Präsidentin des Lions Club Westfalia entgegen.

FOTOS: KNOP

Stadt Idrees vom 29. 10. 16